

67319-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – Anmietung und Wartung von fabrikneuen und vernetzten Kopier- und Drucksystemen für OFD

OJ S 23/2024 01/02/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anmietung und Wartung von fabrikneuen und vernetzten Kopier- und Drucksystemen für OFD

Beschreibung: Anmietung und Wartung von 522 fabrikneuen und vernetzten Kopier- und Drucksystemen für den Geschäftsbereich der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Poolvertrag)

Kennung des Verfahrens: 27b6314a-eea2-491e-a938-c9bb43b2034f

Interne Kennung: VG-3000-2024-0007

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zum Gottschalkhof 3

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 301 922,40 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss dort heruntergeladen werden. Ergänzung zu Ziff. 2.1.2: Weitere Erfüllungsorte ergeben sich aus der Standortliste (Datei "B04b DruckOFD Standorte"). Zusätzlich zu den Unterlagen zur Eignung gem. Ziff. 5.1.9 sind die nachfolgend aufgeführten Erklärungen und Nachweise mit

dem Angebot einzureichen: (1) Eigenerklärungen zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB"). Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. (2) Vom Bieter bzw. jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft einzureichen: Eigenerklärung zu Art. 5k der EU-Verordnung 833 /2014 (Datei "A 09 DruckOFD Eigenerklaerung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014"). (3) Vom Bieter bzw. jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft einzureichen: Eigenerklärung zu Unternehmensdaten (Datei "A 04 DruckOFD Erklaerung_Unternehmensdaten"). Diese Eigenerklärung dient lediglich statistischen Zwecken. Sie stellt kein Eignungskriterium dar. (4) Vollständig und zutreffend ausgefüllter Kriterienkatalog zu den Mindestanforderungen (Datei "B 04a DruckOFD Mindestanforderungen") und Angaben zum Energieverbrauch - TEC-Wert der angebotenen Drucksysteme (Datei "B 04d DruckOFD Energieverbrauch TEC"). (5) Verpflichtungserklärungen zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 4 HVTG (Datei "02 DruckOFD Verpflichtungserklaerung_oeff_AG"). Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. (6) Vorhandene Prüfzeugnisse, Unbedenklichkeitsbescheinigungen und die Sicherheitsdatenblätter für die angebotenen Maschinen sind dem Angebot beizufügen vgl. Ziff. 4.2 der Leistungsbeschreibung (Datei "B 05 DruckOFD Leistungsbeschreibung") sowie Prospektmaterialien zu den angebotenen Multifunktionsgeräten (vgl. Ziff. 4.8 der Leistungsbeschreibung). Nach §122 Abs. 3 GWB kann ein Bieter den Nachweis seiner Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifikationssystemen erbringen. Das gültige Zertifikat inklusive der Anlage muss dem Angebot beigefügt werden. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt (§ 127 GWB, § 58 VgV). Das wirtschaftlichste ergibt sich aus dem "Energieverbrauchswert (TEC-Wert)" der angebotenen Multifunktionssysteme (= Zuschlagskriterium, Gewichtung 20%), dem angebotenen "Gesamtpreis für die Anmietung und Wartung der Multifunktionssysteme" (= Zuschlagskriterium, Gewichtung 40%) sowie dem angebotenen "Preis pro gedruckter Seite in s /w" (= Zuschlagskriterium, Gewichtung 30%) und dem angebotenen "Preis pro gedruckter Seite in Farbe" (= Zuschlagskriterium, Gewichtung 10%). Die Wertungsmethodik ist in Ziff. 6.4 der Ausschreibungsbestimmungen ausführlich beschrieben. Voraussetzung für eine Zuschlagserteilung ist einen erfolgreich durchlaufene verifizierende Teststellung nach Ziff. 6.2 der Ausschreibungsbestimmungen. Die Teststellung soll im Zeitraum 15.04.-10.05.2024 stattfinden. Hierfür wird zunächst das Angebot, welches nach den transparent bekannt gemachten Zuschlagskriterien auf Rang 1 und damit für den Zuschlag in Frage kommt, herangezogen. Einzelheiten sind der Datei "A 01 DruckOFD verifizierende Teststellung" zu entnehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Konkurs: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD

Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Korruption: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Vergleichsverfahren: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Betrugsbekämpfung: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Zahlungsunfähigkeit: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")
Entrichtung von Steuern: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Nachweis durch Eigenerklärungen (Dateien "A 05 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "A 06 DruckOFD Eigenerklaerung_Par_124_GWB")

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Anmietung und Wartung von fabrikneuen und vernetzten Kopier- und Drucksystemen für OFD
Beschreibung: Gegenstand der Leistung ist die Anmietung und Wartung von 522 fabrikneuen (1. Zulassung) und vernetzten Multifunktionsgeräten (alle mit Farbfunktion) gemäß beiliegender Spezifikation (siehe Datei "B 04a DruckOFD Mindestanforderungen"). Es wird ein Poolvertrag geschlossen. Alle Multifunktionsgeräte müssen vom gleichen Hersteller stammen. Die Verkabelung wird vom Auftraggeber durchgeführt. Er führt die Kabel und Anschlüsse bis an den Standort der Multifunktionsgeräte. An jedem Standort (Ausnahme Behördenzentren) befindet sich aktuell ein Druckerserver (insgesamt 41 Siteserver). Alle Druckaufträge lassen sich an jedem Gerät des Standorts abrufen. In der HZD befindet sich ein zentraler Server für die Lizenzverwaltung. Zur Verbrauchsverwaltung der Multifunktionsgeräte (Anzahl gedruckter Seiten SW/Farbe, Tonerstände usw.) und zur Neubestellung wird TA-Cockpit (Offline-Variante) eingesetzt. Ebenso war auch ein NPM-Tool (Node Package Manager) zur zusätzlichen Verwaltung und Konfiguration von mehreren Multifunktionsgeräten im Einsatz. Zukünftig soll (wenn nach Test innerhalb des Hessennetzes möglich) anstatt eines Servers an jedem Standort ein zentraler Server nicht nur für die Lizenzverwaltung, sondern auch für die Zertifikatsverwaltung, Benutzerverwaltung im AD, Benutzerrechteverwaltung, Verwaltung der Drucker / Druckaufträge etc. eingesetzt werden. Folgende Systemumgebung ist bei der Netzeinbindung zu berücksichtigen: Client Betriebssysteme - Windows 10, Windows 11, Server-/Netzwerkbetriebssysteme - Windows Server 2016/2019/2022 (64 Bit) Netzwerkkabel - 10/100Base TX (RJ45/Twisted Pair) Netzwerktypen - Ethernet 1000Base-T (IEEE 802.3ab) Netzwerkprotokolle - TCP/IP (LPD/LPR) Seitenbeschreibungssprachen - PCL 5 + PCL 6, - Postscript Level 3 Anwendungen - Microsoft Office ab 2016, - SAP/R3 (ab Segment 3) Die anzubietenden Maschinen müssen den Mindestanforderungen gemäß Kriterienkatalog (Datei "A 04a DruckOFD Mindestanforderungen") sowie folgenden und den weiteren Bedingungen der Leistungsbeschreibung genügen: Den Sicherheitsregeln für Büroarbeitsplätze in der im Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung (DGUV). Den allgemein anerkannten Regeln der Technik (z. B. DIN 31000, DIN 31001 oder gleichwertig). Der Anbieter sichert zu, dass die bei ihm bestellten Maschinen, Geräte und dgl. den in der Bundesrepublik Deutschland durch die gesetzlichen Unfallversicherungsträger in Kraft gesetzten Unfallverhütungsvorschriften (autonome Rechtsnormen), den Arbeitsschutzvorschriften sowie den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln entsprechen. Softwareerfordernis:

Multifunktionsgeräte (Druckfunktion) per Remote-Tool über das interne Netzwerk (Hessennetz) konfigurierbar. Firmware Updates der Multifunktionsgeräte, Update der Zertifizierungstypen (aktuell 4096-bit Zertifikaten), notwendige Sicherheitsupdates, -patches mit der Möglichkeit zeitnah aktuellerer Standards und Schlüssel ohne Mehrkosten zum Download zur Verfügung gestellt zu bekommen, um die größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten. Die Remote Firmware Update-Funktion sowie die Eingabe von administrativen Einstellungen ist über Pin- oder Passwordeingabe zu schützen. LDAP-Integration für vorhandene MS ActiveDirectoryServices (ADS) - Einbindung ins AD. Die ausschließliche Verwendung von Recycling-Papier nach DIN EN 12281 beeinträchtigt die Verfügbarkeit der Kopier- und Drucksysteme nicht. Es werden keine Service- bzw. Verbrauchsmaterialzuschläge erhoben. Die Multifunktionsgeräte müssen entsprechend der Anforderung DE-UZ 219 Ausgabe Januar 2021 Version 3 (01/2021) - Umweltzeichen Blauer Engel für Bürogeräte mit Druckfunktion (Drucker und Multifunktionsgeräte) - oder mit einem gleichwertigen Gütezeichen gekennzeichnet sein. Durch die Strukturen der Standorte ist es nicht umsetzbar, sämtliche Geräte an einem Stichtag auszutauschen. Der Rollout beginnt spätestens am 01.08.2024, und muss spätestens bis zum 30.09.2024 abgeschlossen sein. Der zukünftige Auftragnehmer sichert jeweils zu, seine vorhandenen Geräte trotz Vertragsende bis zum Abschluss der neuen Rollouts weiterhin bereitzustellen und die vertraglich festgehaltenen Leistungen hinsichtlich Service- und Unterstützungsleistungen zu erbringen. Die Abrechnung erfolgt analog zum bisherigen Verfahren. Nachmietungen sind nur bis zum Vertragsende möglich. Der zukünftige Austausch sollte innerhalb von zwei Monaten zum Vertragsende erfolgen. Eine Übergangsphase nach Vertragsende soll spätestens zwei Monate nach Vertragsende enden - es sei denn, es wird eine gesonderte Regelung getroffen (siehe Datei "B 05 DruckOFD Leistungsbeschreibung")
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber hat die Möglichkeit, während der Vertragslaufzeit zusätzliche Multifunktionsgeräte je Leistungsklasse nachzumieten. Die Laufzeit des Pool-Vertrages bleibt durch eventuelle Nachmietungen unberührt und die Vertragslaufzeit dieser Nachmietungen endet mit der des Pool-Vertrages. Die Umfänge der während der Vertragslaufzeit nachmietbaren Multifunktionsgeräte ist auf maximal 20 Geräte der Leistungsklasse I, auf maximal 30 Geräte der Leistungsklasse II und auf maximal 20 Geräte der Leistungsklasse III begrenzt. Voraussetzung für die Inanspruchnahme dieser Möglichkeit ist z.B. die räumliche Erweiterung oder Umgestaltung der OFD bzw. eines Finanzamts, Steigerung der Drucklast. Nachmietungen können jederzeit durch den Auftraggeber bei Vorliegen der Voraussetzungen während der Vertragslaufzeit in Anspruch genommen werden, jedoch nur so oft, bis sie von ihren Umfängen je Leistungsklasse erschöpft sind. Der Auftraggeber zeigt erforderliche Nachmietungen rechtzeitig gegenüber dem Auftragnehmer in Textform (§ 126b BGB) an. Liefertermine von Nachmietungen werden zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer einvernehmlich abgestimmt. Je zusätzlichem Multifunktionsgerät/Leistungsklasse erhöht sich die monatliche Miete nach der Formel (ursprüngliche Miete für zusätzliches Gerät x Laufzeit) / Restlaufzeit. Maximale Erhöhung der Miete um 100% der ursprünglichen Miete pro Gerät.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zum Gottschalkhof 3

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der BVB-Mietvertrag hat eine einmalige automatische Verlängerung um 12 Monate (maximale Laufzeit 60 Monate), sofern nicht der Auftraggeber drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit kündigt (Ziff. 4.5 der Datei "B 05 DruckOFD Leistungsbeschreibung").

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 301 922,40 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In diesem Vergabeverfahren werden keine Anforderungen an die Befähigung zur Berufsausübung gestellt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren entsprechend dem Gründungsdatum oder dem Datum der Tätigkeitsaufnahme des Unternehmens (Datei "A 07 DruckOFD Umsatzzahlen")

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Darstellung von mindestens drei (3) geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen: Art: Vermietung und Wartung von fabrikneuen und vernetzten Kopier- und Drucksystemen
Umfang: Mindestens 300 vernetzte Kopier- und Drucksysteme mit einer hohen Anwenderzahl (> 1000) Von diesen drei (3) Referenzen muss mindestens eine (1) Referenz die Erbringung von Dienstleistungen wie Rollout, Inbetriebnahme, Betriebsbegleitung, Serverlandschaft und Service umfassen. Die Vergabestelle behält sich die Überprüfung der Referenzen bei dem

Referenzbeauftragter vor. Für einen solchen Fall wird die Vergabestelle von dem Bieter die Benennung eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten (Telefonnummer und E-Mail) nachfordern. Die aufgestellte Mindestanforderung an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist zwingend zu erfüllen. Unternehmen, die diese Mindestanforderung nicht erfüllen, sind zur Auftragsausführung nicht geeignet und werden aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Energieverbrauchswert (TEC-Wert)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis Anmietung/Wartung Drucksysteme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis pro gedruckter Seite s/w

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis pro gedruckter Seite Farbe

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18d352b0602-1b426f6bde58b4ec

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Registrierungsnummer: 06-25153000-14
Postanschrift: Mainzer Straße 29
Stadt: Wiesbaden
Postleitzahl: 65185
Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de
Telefon: +49 611340-0
Fax: +49 611340-1150
Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Federführendes Mitglied
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: DE 812056745
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 611327648534
Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 862c4a82-4611-422d-a0ce-f877b2511ed0 - 01
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/01/2024 06:57:28 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 67319-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 23/2024

Datum der Veröffentlichung: 01/02/2024